

Votum: Starker Kauf

Investitionen in Energieinfrastruktur mit klimaVest (KLV200) - Fonds

Stand: 03. September 2026 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Commerz Real Fund Management S.à r.l.
Mindestanlage	10.000 EUR
Fondstyp	Infrastrukturfonds
Anlagesegment	Europa Erneuerbare Energien
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	KLV200 / LU3413971626
Produktgruppe	European Long Term Investment Funds (ELTIFs)
Fondsauflage	28.10.2020
Auflage dieser Anteilklasse	01.09.2026
Orderannahmezeit	Käufe: Erfassung bis 15 Uhr (t), Bewertungstag t +10, Valuta t+12 Verkäufe: tägliche Erfassung unwiderrufliche Rückgabeerklärung bis 15 Uhr (t), Bewertungstag t +12 Monate, Valuta t+12 Monate + 2 Tage
Sparplanfähig	Nein
VL-fähig	Nein



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	- / - / -
Volatilität (3 Jahre) ³	-

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	4,00%
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,8%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	1,3%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	33,33% der Verwaltungsvergütung. Der Vertrieb erhält im Privatkundengeschäft eine Anrechnung i.H.v. 0,76% des verwalteten klimaVest-Vermögens.

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Starker Kauf

Highlights

- Investition in Sachwerte aus dem Bereich der Energieinfrastruktur
- Sachwertanlagen mit angestrebten stabilen und langfristigen Cash Flows
- Baustein zur Risikodiversifizierung aufgrund geringer Korrelation zu anderen Assetklassen

03.09.2026

Investmentansatz

Anlagestrategie des klimaVest

Anlageziel des klimaVest ist es, durch die Investition in Vermögenswerte aus dem Bereich Erneuerbare Energien (hauptsächlich Solar- und Windkraft)

sowie Energieübertragung und Energiespeicherung, einen Beitrag zur Erreichung von Umweltzielen im Sinne der EU-Taxonomieverordnung (Klimaschutz oder Anpassung an den Klimawandel) zu leisten. klimaVest strebt die Erwirtschaftung einer finanziellen Rendite inklusive einer jährlichen Ausschüttung an.

Der Investitionsfokus liegt schwerpunktmäßig in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) und in den Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Investitionen in weitere Länder können bis zu einer Höhe von 30% des Nettoinventarwerts vorgenommen werden.

klimaVest investiert in reale Sachwerte aus dem Bereich der Energieinfrastruktur, also in physische Anlagen mit eigenem materiellem Wert. Das Portfolio umfasst: Windparks an Land, Photovoltaikparks sowie eine Beteiligung an Stromübertragungsnetzen, verteilt auf verschiedene europäische Länder. Perspektivisch soll das Portfolio um Batteriespeicher erweitert werden.

Exkurs: ELTIF

Der Fonds ist als ELTIF (European Long Term Investment Fund) in Luxemburg aufgesetzt und hat eine unbestimmte Laufzeit. Das Anlagevehikel ELTIF bietet erstmalig einheitliche und europaweit gültige Rahmenbedingungen für Fonds mit dem Ziel, auch privaten und kleineren institutionellen Anlegern Zugang zu langfristigen Beteiligungen zu ermöglichen. Im Vordergrund der europäischen ELTIF-Regulierung steht der Schutz der Anleger durch Produkttransparenz und angemessene Anlageinformationen. ELTIFs unterliegen damit klaren rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen und sind depotverbucht.

Nachhaltigkeitsansatz

Bitte beachten Sie, dass die Anlagepolitik des klimaVest von Ihren persönlichen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen abweichen kann. Dies kann insbesondere die Investition in einzelne Unternehmen bzw. Sachwerte betreffen.

Der Fonds berücksichtigt nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten nach EU-Taxonomie. Die EU-Taxonomie ist das von der Europäischen Union erlassene Klassifizierungssystem für nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Eine nachhaltige Wirtschaftsaktivität muss einen wesentlichen Beitrag zu mindestens einem Nachhaltigkeitsziel leisten, darf keines der anderen Ziele erheblich beeinträchtigen, muss soziale Mindeststandards erfüllen und Grundsätze für gute Unternehmensführung einhalten.

Aktuell sind sechs Nachhaltigkeitsziele aus dem Bereich Umwelt von der Taxonomie definiert: Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Verminderung der Umweltverschmutzung, Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme.

Der Fonds verfolgt Nachhaltigkeitsziele nach EU-Offenlegung. Die EU-Offenlegungsverordnung macht nachhaltige Investitionen von folgenden Faktoren abhängig: Eine nachhaltige Investition muss mindestens ein ökologisches oder soziales Ziel verfolgen, darf keines der anderen Ziele erheblich beeinträchtigen, muss soziale Mindeststandards erfüllen und Grundsätze für gute Unternehmensführung einhalten. Ziele von nachhaltigen Investitionen sind z.B. die Reduzierung von Treibhausgasemissionen, die Erhaltung der biologischen Vielfalt, die Herstellung von Chancengleichheit oder die Förderung von sozialem Zusammenhalt.

Der Nachhaltigkeitsansatz des Fonds hat zum Ziel, nachteilige ESG-Auswirkungen, also in Bezug auf ökologische, soziale oder Aspekte der guten Unternehmensführung, zu verringern. Zur Eindämmung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und das soziale Zusammenleben der Menschen werden gesetzlich definierte Schlüsselindikatoren angewendet. Diese Schlüsselindikatoren werden typischerweise bei Produkten mit Ausschlusskriterien und festgelegten Mindeststandards beachtet.

Für die Liquiditätsanlagen des Fonds wird der AIFM bei seinen Entscheidungen betreffend Investitionen die Ausschlusskriterien der Commerzbank AG in Bezug auf Rüstung und Überwachungstechnologie anwenden.

Weitergehende Informationen können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Unsere Einschätzung

Votum: Starker Kauf

Megatrend Nachhaltigkeit

Die Abschwächung des Klimawandels gehört zu den beherrschenden Themen unserer Zeit. Die EU-Kommission hat mit dem „Green Deal“ ein umfangreiches Gesetzgebungsprogramm beschlossen. Im Zuge dessen wird eine Emissionssenkung der Treibhausgase in der EU bis 2030 um 55% und um 90% bis 2040 angestrebt. Mindestens 85% davon müssen durch tatsächliche Einsparungen innerhalb der EU erreicht werden; bis zu 5% dürfen über hochwertige internationale CO₂-Zertifikate kompensiert werden.*

*Ecb.europa.eu (EU-Kommission): „Europäischer Grüner Deal“; Stand August 2026 https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/european-green-deal_de

Dieser zusätzliche Investitionsbedarf und das gestiegene Interesse an Investments der Energiewende schaffen Freiräume und Chancen für private Investitionen. Der Bereich erneuerbare Energien und Energieinfrastrukturinvestments bietet langfristige und stabile Cashflows sowie attraktive Renditen. klimaVest war der erste Fonds im europäischen Umfeld, der als offener Sachwert-Fonds für Privatanleger in risikodiversifizierter Form zugänglich gemacht wurde.

Sachwerte als Diversifikationsbaustein

Energie und Infrastruktur weisen eine geringe Korrelation mit den klassischen Assetklassen wie Aktien und Renten auf und eignen sich somit als Baustein zur Risikodiversifizierung im Portfolio. klimaVest investiert – neben seinen Liquiditätsanlagen – ausschließlich in Vermögenswerte und Unternehmen im Segment Energieinfrastruktur. Die Basis bildet ein breites Portfolio aus Sachwerten zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien, wie Photovoltaik- oder Windkraftanlagen sowie Stromnetze.

Langfristige Stromabnahmeverträge sowie die Vereinnahmung von regulierten Netzentgelten ermöglichen dem Fonds Zugang zu soliden und langfristigen Cashflows mit hoher Sicherheit und geringem Ausfallrisiko.

Investition in erneuerbare Energien

Der Markt der erneuerbaren Energien zeichnet sich durch hohe Markteintrittsbarrieren aus. Die Zahl der Anlagen zur Energieerzeugung (Windparks, Solaranlagen etc.) ist limitiert und durch Planungsaufgaben begrenzt. Die Zeit von der Konzeption über Planung bis zur Fertigstellung beträgt in der Regel 5-10 Jahre.

klimaVest investiert überwiegend in große Parks und Portfolios mit einer Nennleistung ab 50 Megawatt (MW), vereinzelt aber auch in kleinere Projekte. So wird eine breite Diversifikation sowohl regional als auch technisch erreicht. Die Mindestgröße je Park bzw. Portfolio beträgt dabei 15 MW.

Große Parks zeichnen sich durch vergleichsweise geringe Betriebskosten im Verhältnis zur Stromerzeugungskapazität aus. Dies führt zu höheren Betriebsmargen und entsprechend attraktiven Renditen auf Fondsebene. Solche Sachwerte bzw. großvolumige Anlagen sind im aktuellen Marktumfeld üblicherweise institutionellen Investoren vorbehalten. Mit klimaVest können seit 2020 auch Privatanleger an diesen Investitionsmöglichkeiten teilhaben.

Beteiligung an Übertragungsnetzbetreiber Amprion

Im Mai 2025 erwarb klimaVest einen indirekten Anteil von circa 4,5 Prozent an dem Übertragungsnetzbetreiber Amprion. Amprion ist Betreiber des zweitlängsten deutschen Stromübertragungsnetzes von insgesamt rund 11.000 Kilometern im Westen und Südwesten Deutschlands. Damit ist klimaVest der erste offene Fonds, über den Privatanleger in den für die Umsetzung der deutschen Energiewende so wichtigen Bereich des Stromnetzes und dessen Ausbau investieren können. Stromnetze sind eine hoch regulierte Assetklasse, die Investoren eine stabile Verzinsung auf das gebundene Kapital bietet. Diese wird von der Bundesnetzagentur regelmäßig überprüft und anhand objektiver Kriterien festgelegt.

Mit der Beteiligung will klimaVest langfristig in den Ausbau und die Modernisierung der Stromnetze in Deutschland investieren und erweitert das bisherige Portfolio aus Wind- und Solarparks um die Assetklasse Netzinfrastruktur.

klimaVest - eine Erfolgsgeschichte

Am 28. Oktober 2025 wurde klimaVest fünf Jahre alt und heute beträgt das Fondsvolumen stolze 1,8 Milliarden Euro*. Der Fonds verfügt mit 43 Assets* in 6 Ländern* über ein breit gestreutes Portfolio aus Wind- und Solarparks sowie Stromnetzen. Die geografische Streuung, die langfristigen Einspeisevergütungen und Stromabnahmeverträge sorgen für planbare Erträge und tragen damit zur Stabilität bei.

* Stand 30.06.26

Commerz Real als erfahrener Manager

Die Commerz Real ist ein Unternehmen der Commerzbank Gruppe, welches über 54 Jahre Markterfahrung im Assetmanagement verfügt und aktuell mehr als 55 Mrd. Euro verwaltet. In den vergangenen 20 Jahren ist das

Segment Renewables – neben Real Estate – zur zweiten Säule der Commerz Real herangewachsen (Stand: August 2026).

Die Komplexität von nationalen und internationalen Infrastrukturinvestments erfordert spezialisiertes Know-how. Das Kernteam, das für den klimaVest tätig ist, umfasst derzeit 45 Mitarbeiter und ist überzeugt, auch in einem schwierigen Marktumfeld durch das Partnernetzwerk attraktive Investitionen zu identifizieren. In Zeiten der Unsicherheit werden vor allem stabile und zuverlässige Investoren wie die Commerz Real bei Neuinvestitionen zum Zuge kommen.

Rücknahme von Anteilen

- Eine Rückgabe von Anteilen (KLV200) muss grundsätzlich mit einer Frist von 12 Monaten vorab unwiderruflich der depotführenden Stelle angekündigt werden.
- Nach Abgabe der unwiderruflichen Rückgabeerklärung an die depotführende Stelle beginnt die 12-monatige Rückgabefrist.
- Rücknahmebeschränkung: Gesamtbetrag der Rücknahmen an jedem Rücknahmetermin ist auf 50 % der Liquiditätsanlagen des Fonds begrenzt.
- Nach Eingang einer unwiderruflichen Rückgabeerklärung bis zur tatsächlichen Rückgabe sind diese Anteile gesperrt. Der Anleger kann diese Anteile dann weder auf ein anderes eigenes Depot noch auf das Depot eines Dritten übertragen.

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Kennzahlen und Kosten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Bequem und einfach in erneuerbare Energien und Energieinfrastruktur investieren
- Breite Risikostreuung über unterschiedliche Länder, Standorte, Assetklassen (z. B. Energieerzeugung, Energieübertragung, Verkehr, Transport und Mobilität) sowie innerhalb der Assetklassen (z. B. On- und Offshore-Windkraft, Photovoltaik) angestrebt
- Mögliche Partizipation an staatlich regulierter Einspeisevergütung für Strom aus erneuerbaren Energien
- Chance auf Erzielung stabiler Erträge sowie Unterstützung der Energiewende durch Investitionen in Vermögenswerte aus den Bereichen Erneuerbare Energien (insbesondere Solar- und Windenergie) sowie Energieübertragungs- und Energiespeicherinfrastruktur
- Professionelles Asset- und Fondsmanagement
- Langjährige Erfahrung der Commerz Real Gruppe im Bereich Erneuerbare Energien
- Unabhängigkeit von kurzfristigen Schwankungen am Aktienmarkt



Risiken

- Die Werte von Infrastrukturinvestments und Liquiditätsanlagen können schwanken
- Spezifische Risiken wie Windaufkommen, Sonneneinstrahlung, allgemeine Klimaveränderungen, technologische Entwicklungen, Leitungsübertragung bei Investitionen in erneuerbare Energien
- Trotz weitgehender Währungssicherung verbleibt ein Restwährungsrisiko
- Ausschüttungen können ausbleiben
- Für die Rückgabe der Anteile gelten bestimmte Voraussetzungen**
- Die eingeschränkte Handelbarkeit illiquider Sachwertinvestments birgt bei Liquiditätsengpässen das Risiko einer vorübergehenden Aussetzung der Anteilsscheinrücknahme bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds
- Nachträgliche Änderungen der Einspeisevergütung durch den Staat zu Lasten der Anleger möglich
- Änderungen der rechtlichen Anforderungen können zur Folge haben, dass die Vermögenswerte des Fonds nicht mehr den regulatorischen Vorgaben entsprechen und im Anschluss eventuell mit Verlust veräußert werden müssen
- Bau- und Entwicklungsrisiken bei Infrastrukturprojekten wie beispielsweise Preisschwankungen der Baumaterialien
- Zum Schutz der Interessen der Anteilsinhaber kann es bei Fonds zur Aussetzung von Ausgaben, Zeichnungen, Rückkäufen und Rücknahmen aufgrund von nicht ausreichender Liquidität kommen. Das bedeutet, dass den Anlegern die Zeichnung, der Rückkauf oder die Rückgabe von Anteilen vorübergehend untersagt wird. Allgemeine Informationen zum Umgang mit Aussetzungen sind im Verkaufsprospekt des Fonds zu finden. Die Fondsgesellschaft wird darüber hinaus Details im Falle einer Aussetzung veröffentlichen, bspw. über ihre Internetseite.

**Tägliche Anteilrücknahme nach einer Kündigungsfrist von 12 Monaten; mögliche Rücknahmebeschränkungen aufgrund nicht ausreichender Liquidität; Gesamtbetrag

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Christina Hülser, Fondsanalystin
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	03. September 2026

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, in denen der Fonds keine Vertriebszulassung hat, eingeführt oder dort verbreitet werden; dies gilt insbesondere für die USA.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§ 138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

Weitere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt (VKP) bzw. dem Informationsmemorandum. Diese Dokumente enthalten relevante Details zu den steuerlichen Aspekten einer Anlage in diesem Produkt. Zudem weisen wir darauf hin, dass die Commerzbank keine individuelle steuerliche Beratung erbringt. Wir bitten Sie, sich bei spezifischen steuerlichen

Fragestellungen oder in Hinblick auf Ihre persönliche steuerliche Situation an Ihren steuerlichen Berater zu wenden.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Starker Kauf	28. August 2026
Investitionen in Energieinfrastruktur mit klimaVest (KLV200), WKN - KLV200	

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2026; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.